

Ihr Weg zu uns

Fühlen Sie sich von unserem Angebot angesprochen?
Dann wenden Sie sich gern vertrauensvoll an das
Aufnahmemanagement des AMEOS Klinikums Bad
Salzuflen.

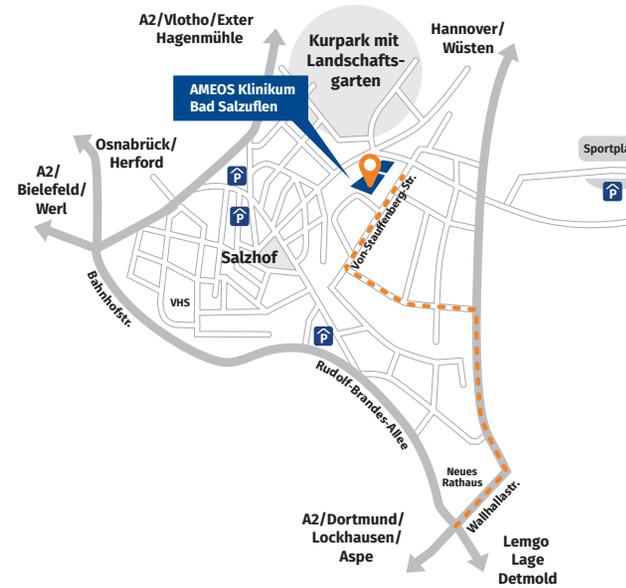
Selbstverständlich behandeln wir Ihre Angaben streng
vertraulich.

Aufnahmemanagement

Tel.: +49 (0)5222 188-0

aufnahme@badsalzuflen.ameos.de

So finden Sie zu uns



Gerontopsychiatrie Behandlungsangebot

AMEOS Klinikum Bad Salzuflen

Stand: 03-2023

AMEOS Klinikum Bad Salzuflen
Waldstraße 2
D-32105 Bad Salzuflen
Tel. +49 (0)5222 188-0
Fax +49 (0)5222 188-199
info@badsalzuflen.ameos.de
www.ameos.eu/badsalzuflen

Titelbild: Bild erstellt mit Adobe Firefly

ameos.eu

Vor allem Gesundheit

ameos.eu

Psychische Gesundheit im Alter

Lebensqualität erhalten und fördern

Mit zunehmendem Alter steigt das Risiko für körperliche und seelische Erkrankungen. Häufig treten Gedächtnisabbau, Depressionen, bipolare Störungen oder akute Verwirrheitszustände auf. Diese gehen oft mit körperlichen Beschwerden und eingeschränkter Beweglichkeit einher.

Unsere Therapie zielt darauf ab, die Auswirkungen dieser Erkrankungen zu lindern, ihren Verlauf positiv zu beeinflussen und zu verlangsamen. Ein wichtiger Bestandteil ist auch die Stabilisierung des Schlaf-Wach-Rhythmus.

Angehörige werden in die Behandlung einbezogen, um gemeinsam mit den Patientinnen und Patienten eine passende Wohn- und Lebensform nach dem Klinikaufenthalt zu planen. Dabei unterstützt unser Sozialdienst.

*Aus der Region für die Region:
für euch in Bad Salzflun*

Behandlungsgebiete

Depressionen und Ängste im Alter

Depressionen und Ängste gehören zu den häufigsten Alterserkrankungen. Oft stehen zunächst körperliche Beschwerden oder ein belastendes Ereignis im Vordergrund. Niedergeschlagenheit, fehlender Antrieb, mangelnde Freude und Ängste verlaufen oft unerkannt. Die Erkrankungen sind gut behandelbar und eine Therapie kann die Lebensqualität selbst in hohem Alter noch deutlich verbessern.

Demenz

Das demenzielle Syndrom ist die Folge einer Erkrankung des Gehirns und verläuft gewöhnlich fortschreitend. Dabei werden zunehmend das Gedächtnis, die Orientierung, die Merkfähigkeit, die Sprache und das Urteilsvermögen beeinträchtigt. Nach einer umfassenden Diagnostik und Abklärung von Begleiterkrankungen erfolgt die Erarbeitung eines individuellen Behandlungsplans mit der Etablierung einer Medikation und nicht medikamentöser Therapien wie Ergotherapie, kognitives Training, Bezugspflege und weiterer therapeutischer Bausteine. Sehr wichtig ist hierbei die enge Einbindung der Angehörigen und Bezugspersonen.

Abhängigkeitserkrankungen im Alter

Suchterkrankungen sind bei älteren Menschen häufig nicht offensichtlich. Sie maskieren sich als „Altersdepression“ oder „Altersgebrechlichkeit“, werden manchmal sogar als Demenz verkannt. Suchtmittelabstinenz kann hier zu einer deutlichen Verbesserung der Lebensqualität und Leistungsfähigkeit führen.

Station 5

Das Team der beschützenden gerontopsychiatrischen Station 5 ist auf die Behandlung älterer Menschen spezialisiert, die im Alltag aufgrund psychischer Erkrankungen stark eingeschränkt sind.

Unsere Therapieziele

Ziel der Behandlung ist es, vorhandene Fähigkeiten zu erhalten und weiterzuentwickeln, das Selbstwertgefühl und die Eigenverantwortung zu stärken sowie eine feste Tagesstruktur zu schaffen. Dafür erstellen wir gemeinsam mit den Patientinnen und Patienten einen individuellen Behandlungsplan.

Unser multiprofessionelles Team begleitet die Therapie und besteht aus Fachärzten, Assistenzärzten, Psychologen, Ergo-, Kunst- und Bewegungstherapeuten, Sozialarbeitern und Pflegekräften.

Unsere Therapieangebote

Die Kombination aus fachpsychiatrischer Therapie und aktivierender, ressourcenorientierter Pflege steht dabei im Vordergrund, um die Alltagskompetenzen der Betroffenen zu fördern. Wir stellen einen nahtlosen Übergang von der stationären Behandlung in die häusliche Pflege oder eine weiterführende Betreuung sicher.

Im Mittelpunkt der Behandlung stehen tagesstrukturierende Maßnahmen und Aktivitäten, die vorhandene Fähigkeiten stärken. Neben einer regelmäßigen ärztlichen Visite und Einzelgesprächen bieten wir ein vielseitiges Therapieprogramm mit Ergo-, Kunst- und Physiotherapie. Ergänzt wird der Behandlungsplan z.B. durch Alltagskompetenztraining, themenspezifische Gruppen, Entspannungstherapie, Spielrunden.

